Valve for PIN-index containers

Patent number:

EP1111284

Publication date:

2001-06-27

Inventor:

MUELLER ALBRECHT (DE)

Applicant:

MESSER CUTTING & WELDING AG (DE)

Classification:

- international:

F16K35/02

- european:

F16K35/02T, F16K1/30 EP20000100982 20000119

Application number:

Priority number(s):

DE19991060590 19991216

Abstract of EP1111284

The PIN-index valve for a compressed gas cylinder has a top spindle (2) which fits into a threaded connector (1) or roller bearing and is operated by a handwheel (3). The spindle is releasably connected to the handwheel via a spring (4) mounted between the connector and the wheel. An indicator ring (5) is fitted on the outside of the connector. This is made from 🖑 plastic or metal and gives a visible indication of the security of the valve by showing different colors.

Also published as:



DE19960590 (A1)

Cited documents:



US5582223 WO9506217

US5037066

US5671904 EP0667473

more >>

HIS PAGE BLANK (USPTO)

Europäisches Patentamt

European Patent Office

Office européen des brevets



(11) EP 1 111 284 A1

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(43) Veröffentlichungstag: 27.06.2001 Patentblatt 2001/26

(51) Int CI.7: F16K 35/02

(21) Anmeldenummer: 00100982.8

(22) Anmeldetag: 19.01.2000

(84) Benannte Vertragsstaaten:

AT BE CH CY DE DK ES FI FR GB GR IE IT LI LU MC NL PT SE Benannte Erstreckungsstaaten:

AL LT LV MK RO SI

(30) Priorität: 16.12.1999 DE 19960590

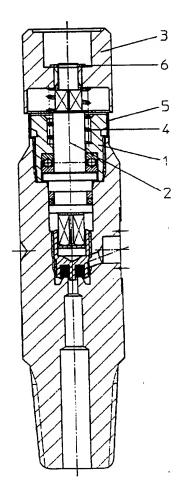
(71) Anmelder: Messer Cutting & Welding AG 64823 Gross-Umstadt (DE)

(72) Erfinder: Müller, Albrecht 65812 Bad Soden (DE)

(74) Vertreter: Berdux, Klaus, Dipl.-Ing. Messer Griesheim GmbH Patentabteilung 60270 Frankfurt (DE)

(54) PIN-index-Flaschenventil

(57) Das erfindungsgemäße PIN-index-Flaschenventil für Druckgasflaschen zeichnet sich dadurch aus, dass die Oberspindel (2) durch eine zwischen der Kopfschraube (1) und dem Handrad (3) angeordneten Druckfeder (4) mit dem Handrad (3) lösbar verbunden ist, wodurch eine wirksame und kostengünstige Sicherung gegen eine unbeabsichtigte Ventil-Betätigung gegeben ist.



EP 1 111 284 A1

10

15

20

30

[0001] Die Erfindung betrifft ein PIN-index-Flaschenventil für Gasdruckflaschen, nach den Merkmalen des Oberbegriffs von Anspruch 1.

1

[0002] Bei derartigen, den Anforderungen und Maßen der DIN EN 850 entsprechenden Flaschenventilen mit Bügelverschlüssen nach dem Pin-index-System für Gasflaschen, mit einem Ventilgehäuse, dessen axialer Gaskanal eine herkömmliche Unter-/Oberspindel-Anordnung aufweist, wobei die in einer mittleren Öffnung der Kopfschraube gleitend oder mittels eines Wälzlagers gelagerte Oberspindel mit einem Handrad formund kraftschlüssig verbunden ist, besteht aufgrund der aus der Oberspindel-Lagerung resultierenden geringen Handrad-Betätigungsmomente, insbesondere bei geringem Flaschendruck, die Gefahr einer unbeabsichtigen Ventil-Betätigung.

[0003] Der Erfindung liegt die Aufgabe zugrunde, für derartige PIN-index-Flaschenventile einen wirksamen und kostengünstigen Schutz gegen eine unbeabsichtigte Ventil-Betätigung zu schaffen.

[0004] Gelöst wurde die Aufgabe durch ein PIN-index-Flaschenventil mit den Merkmalen von Anspruch 1.
[0005] Bei diesen erfindungsgemäßen PIN-index-Flaschenventilen für Gasdruckflaschen kann durch die zwischen der Kopfschraube und dem Handrad angeordnete Druckfeder das Handrad soweit axial verschoben werden bis zwischen dem Handrad-Innenvierkant und dem Oberspindel-Außenvierkant keine form- und kraftschlüssige Verbindung mehr besteht, wodurch eine unbeabsichtigte Ventil-Betätigung ausgeschlossen bzw. zumindestens erschwert ist.

[0006] Zur Ventil-Betätigung ist das Handrad gegen den Widerstand der Druckfeder axial soweit zu verschieben, bis der Handrad-Innenvierkant mit dem Oberspindel-Außenvierkant wieder form- und kraftschlüssig verbunden ist.

[0007] Zur optischen Anzeige des Ventil-Sicherungszustandes ist auf der Aussenoberfläche der Kopfschraube ein, aus einem Kunststoff oder einem Metall bestehender, farblich unterschiedlich gestaltbarer Indikatoming angeordnet.

[0008] Das PIN-index-Flaschenventil für Gasdruckflaschen mit der erfindungsgemäßen Druckfeder-Handrad-Sicherung gewährleistet einen wirksamen und kostengünstigen Schutz gegen eine unbeabsichtigte Ventil-Betätigung.

[0009] Im folgenden wird die Erfindung anhand der Zeichnung erläutert.

[0010] Die Figur der Zeichnung zeigt im Längsschnitt eine bevorzugte Ausführungsform eines PIN-index-Flaschenventils mit einem Ventilgehäuse, in dessen axialen Gaskanal eine mit einer Unterspindel angeordnete, auf herkömmliche Weise ausgebildete und in einer mittleren Öffnung einer Kopfschraube 1 mittels eines Kugellagers gelagerte Oberspindel 2 mit ihrem oberen Aussenvierkant mit einem unteren Innenvierkant eines

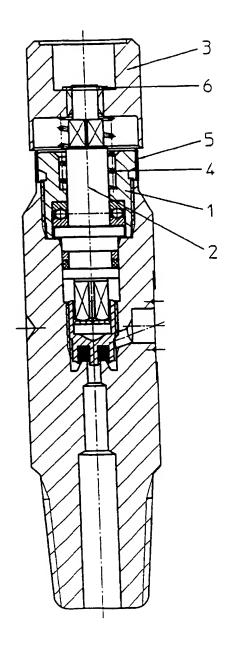
axial verschiebbaren Handrads 3 form- und kraftschlüssig verbunden ist. Durch eine zwischen der Kopfschraube 1 und dem Handrad 3 angeordnete Druckfeder 4 kann das Handrad 3 zur Sicherung gegen eine unbeabsichtigte Ventil-Betätigung axial soweit verschoben werden bis zwischen dem Außenvierkant der Oberspindel 2 und dem Innenvierkant des Handrads 3 keine formund kraftschlüssige Verbindung mehr besteht, wodurch eine Betätigung der Oberspindel 2 durch das Handrad 3 ausgeschlossen ist. Dieser Ventil-Sicherungszustand wird optisch durch einen auf der Aussenoberfläche der Kopfschraube 1 angeordneten, aus Kunstoff oder Metall bestehenden und farblich unterschiedlich gestaltbaren Indikatorring 5 angezeigt. Zur Ventil-Betätigung muss das mit einem Sicherungsring 6 versehene Handrad 3 gegen den Widerstand der Druckfeder 4 in Richtung zur Oberspindel 2 axial verschoben (niedergedrückt) werden, bis der Außenvierkant der Oberspindel 2 mit dem Innenvierkant des Handrads 3 form- und kraftschlüssig verbunden und damit die Betätigung der Oberspindel 2 durch ein axiales Drehen des Handrads 3 gewährleistet ist.

[0011] Bezugszeichen-Aufstellung

- 5 1 Kopfschraube
 - 2 Oberspindel
 - 3 Handrad
 - 4 Druckfeder
 - 5 Indikatorring
- 35 6 Sicherungsring

Patentansprüche

- PIN-index-Flaschenventil für Druckgasflaschen mit einer in einer Kopfschraube gleitend oder mittels eines Wälzlagers gelagerten und mit einem Handrad verbundenen Obersprindel,
 - dadurch gekennzeichnet,
- dass die Oberspindel (2) durch eine zwischen der Kopfschraube (1) und dem Handrad (3) angeordneten Druckfeder (4) mit dem Handrad (3) lösbar verbunden ist.
- PIN-index-Flaschenventil nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, dass zur optischen Anzeige des Ventil-Sicherungszustandes ein, aus einem Kunststoff oder einem Metall bestehender, farblich unterschiedlich gestaltbarer Indikatorring (5) auf der Aussenoberfläche der Kopfschraube (1) angeordnet ist.





EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

EP 00 10 0982

	EINSCHLÄGIGI	E DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dolar der maßgeblich	nents mit Angabe, sowelt erforderlich, son Telle	Betriffi Anspruch	KLASSIFIKATION DER AMMELDUNG (InLCL7)	
Υ	US 5 582 223 A (WE) 10. Dezember 1996 (* Spalte 2, Zeile 4 Abbildung 3 *	WOLFGANG ET AL) 1996-12-10) 13 - Spalte 2, Zeile 49;	1	F16K35/02	
Υ	WO 95 06217 A (TOMO CARL HAYWARD (AU)) 2. März 1995 (1995- + Zusammenfassung;		1		
Y	US 5 037 066 A (KER 6. August 1991 (199 * Zusammenfassung;	1-08-06)	1		
Y	US 5 671 904 A (MIN 30. September 1997 * Zusammenfassung;	(1997-09-30)	1		
Y	EP 0 667 473 A (TOM 16. August 1995 (19 * Zusammenfassung;	95-08-16)	1	RECHERCHERTE SACHGEBETE (Int.Cl.7	
Y	GB 2 320 551 A (JAN 24. Juni 1998 (1998 * Anspruch 1; Abbil	-06-24)	1	F16K B65B	
]	US 4 691 895 A (GAR 8. September 1987 (* Zusammenfassung *	1987-09-08)	1		
ļ	FR 2 689 955 A (CHU 15. Oktober 1993 (1 * Zusammenfassung;	993-10-15)	1		
A	DE 34 33 138 C (GEY 14. August 1985 (19 * Anspruch 1; Abbil	85-08-14)	1		
		-;			
Der vo	rliegende Recherchenberlcht wu	rde für alle Patentansprüche erstelli			
	Recharchenost	Absolution der Rechsiche	·	Prúler	
	MÜNCHEN	16. März 2000	Sta	eng1, G	
X : von I Y : von I ande A : techi O : nichi	ATEGORIE DER GENANNTEN DOKT besonderer Bedeutung inkein betracht besonderer Bedeutung in Verbindung ren Veröffenflichung derseiben Kateg hologischer Himergnund techniteratur	LIMENTE T : der Erfindung zug E : åfteres Paterstook tet nach dem Ammeldung mit einer D : in der Ammeldung orie L : aus anderen Grür	runde (legende) ument, das jedor tedatum veröffen j angeführtes Doi nden angeführtes	Theorien oder Grundsätze th erst am oder tilcht worden ist cument	

EPO FORM 1503 03.82 (POACO3)



EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

EP 00 10 0982

	EINSCHLÄGIGE D				
(atagorie	Kennzeichnung des Dokument der maßgebilichen T	s mit Angebe, sowelt erforderlich, elle	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int.Cl.7)	
A	FP 0 706 953 A (JOURN	706 953 A (JOURNEE PAUL SA) oril 1996 (1996-04-17)			
A	GB 2 089 477 A (KNEBE 23. Juni 1982 (1982-0 * Zusammenfassung; Ab	1,2			
A	CA 2 216 493 A (BOUCH ALBERIC) 4. September * Zusammenfassung; Ab	· 1998 (1998-09-04)	1,2		
	·				
	·			RECHERCHERTE SACHGEBIETE (Int.Cl.7)	
				·	
		•			
De	r vorliegende Recherchenbericht wur	de für alle Patentansprüche erstellt			
-	Recharchenort	Absohlußdatum der Recherche		Prüfer	
<u> </u>	MÜNCHEN	16. März 2000		Staengl, G	
X:	KATEGORIE DER GENANNTEN DOM. von besonderer Bedeutung altein betracht von besonderer Bedeutung in Verbindung anderen Veröffentlichung derselben Kateg technologischer Hintergrund inchtschrittische Offenbarung	et E:âteres Parte et nach de reiner mit einer D:in der Anme orlo L:aus anderer	ntdokument, das j nmeldedstum verö sidung angeführtei n Gründen angefüh	de Theorien oder Grundsätze gdoch erst am oder istentitiett worden ist Dokument intes Dokument mille, übereinstimmendas	

ANHANG ZUM EUROPÄISCHEN RECHERCHENBERICHT ÜBER DIE EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG NR.

EP 00 10 0982

In diesem Anhang sind die Mitglieder der Paternfamilien der im obengenannten europäischen Recherchenbericht angeführten Paterholdumente angegeben. Die Angaben über die Familienmitglieder entsprechen dem Stand der Datei des Europäischen Patentamts am Diese Angaben dienen nur zur Unterrichtung und erfolgen ohne Gewähr.

16-03-2000

Im Recherchenbericht engeführtes Patentdokument		Datum dei Veröllentlichung	Mitglied(er) der Patentiamilie	Datum der Veröffentlichung	
US !	5582223	A	10-12-1996	DE 9314738 U	25-11-199
HO 9	9506217	Α	02-03-1995	AU 7485494 A	21-03-199
				NZ 271263 A	26-07-199
US 5	5 0 370 6 6	Α	06-08-1991	LU 87572 A	08-01-199
				DE 4024852 A	07-03-199
				FR 2651297 A	01-03-199
				GB 2236578 A,B	10-04-199
US 5	671904	Α	30-09-1997	KEINE	
EP (0667473	A	16-08-1995	JP 7224950 A	22-08-199
				US 5490660 A	13-02-199
GB 2	2320551	A	24-06-1998	KEINE	— * · · · · · · · · · · · · · · · · · ·
US 4	691895	A	08-09-1987	KEINE	
FR 2	2689955	A	15-10-1993	KEINE	
DE 3	3433138	С	14-08-1985	KEINE	
EP C	706953	Α	17-04-1996	FR 2725491 A	12-04-199
				DE 69501813 D	23-04-199
				DE 69501813 T	09-07-199
				ES 2117343 T	01-08-199
GB 2	089477	A	23-06-1982	CH 655559 B	30-04-1986
				FR 2492041 A	16-04-198
				IT 1139214 B	24-09-198
		·		NL 8104650 A	03-05-198
CA 2	216493	A	04-09-1998	KEINE	

Für nähere Einzelheiten zu diesem Anhang : siehe Amtsbiett des Europäischen Palentamts, Nr.12/82